

Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV)

RV Viktoria Wombach II : SV Ramsthal 1921
Freitag, 16.12.2022, 19:30 Uhr

0:9-Niederlage für den SV Ramsthal 1921 beim RV Viktoria Wombach II

Als Constantin Frings sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV Ramsthal 1921 besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Ramsthal 1921, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 3 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Anlaufschwierigkeiten mussten Dudek / Brey zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Wiesmann / Eckl hatten daraufhin gegen Neder / Kleinböhl beim 11:9, 13:11, 11:6 keine Schwierigkeiten. Beim 3:0-Sieg gelang es Ott / Frings die Gastspieler Giesbrecht / Heurung in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Giesbrecht / Heurung nur 6 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelangen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Rolf Wiesmann zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Jürgen Neder, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. David Eckl hatte im Spiel gegen Alexander Ullrich am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eher wenig Gegenwehr bekam Hans Michael Dudek beim 12:10, 11:0, 11:4 von Julian Gehling. Sehr eindeutig war hierbei der Verlauf des zweiten Satzes, der mit 11:0 für Dudek endete. Michael Brey gelang es, Manuel Kleinböhl im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 7:0. Andrea Ott hatte gegen Ewald Heurung, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:2, 11:3, 11:5 keine Probleme. Beim 3:0-Erfolg gelang es Constantin Frings den Gastspieler Jürgen Giesbrecht in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der RV Viktoria Wombach II nun ein Punktekonto von 11:7 Punkten auf, während der SV Ramsthal 1921 vor dem nächsten Spiel, das am 17.12.2022 gegen den SV Hörstein II ansteht, 0:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des RV Viktoria Wombach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.12.2022 gegen den TSV Arnshausen.

Statistik:

RV Viktoria Wombach II

Doppel: Dudek / Brey 1:0, Wiesmann / Eckl 1:0, Ott / Frings 1:0

Einzel: R. Wiesmann 1:0, D. Eckl 1:0, H. Dudek 1:0, M. Brey 1:0, A. Ott 1:0, C. Frings 1:0

SV Ramsthal 1921

Doppel: Neder / Kleinböhl 0:1, Ullrich / Gehling 0:1, Giesbrecht / Heurung 0:1

Einzel: A. Ullrich 0:1, J. Neder 0:1, M. Kleinböhl 0:1, J. Gehling 0:1, J. Giesbrecht 0:1, E. Heurung 0:1

1